



Hofer Vliesstofftage im In- und Ausland stark beachtet: Erstmals über 300 Teilnehmer

Zum 19. Mal ist die Hofer Freiheitshalle seit Mittwoch Treffpunkt von Vliesstoffexperten aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland. Die zweitägigen Vliesstofftage sind eine der größten Fachtagungen dieser Art in Europa. Über 300 Teilnehmer – so viele wie noch nie – folgten der Einladung des Verbandes der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie, der Fachhochschule Hof, des Berufsbildungszentrums Textil und Bekleidung Münchberg/Naiba und des Beruflichen Fortbildungszentrums der Bayerischen Wirtschaft. Der Präsident des Verbandes der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie, Dr. Christian Heinrich Sandler (Foto links) hob in seinen Begrüßungsworten die

Bedeutung von Forschung und Entwicklung hervor. Innovation bei der Vliesherstellung, -bearbeitung und -anwendung sowie im Maschinenbau seien Garant für das Wachstum der Vliesbranche. „In der Textilindustrie gibt es genug Unternehmen, denen es gut geht. Damit sind Ausbildungschancen für Jugendliche gegeben“, sagte der Redner. Neben einer Vielzahl von Fachvorträgen werden den Tagungsteilnehmern (Foto rechts) vielfältige Gelegenheiten zur Vertiefung bestehender und zum Knüpfen neuer Kontakte geboten. Präsentationen von 30 Ausstellern im Foyer der Freiheitshalle runden das Veranstaltungsprogramm ab. FOTOS: RENATE GRANZ